



Datenschutzinformationen Smart Connect (Diagnosestecker) und Smart Connect Direct

1. Allgemeines:

Die Einhaltung datenschutzrechtlicher Vorgaben hat einen hohen Stellenwert für den ADAC. Hiermit informiert Sie der ADAC e.V. („ADAC“) als Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“) über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei dem von Ihnen zur Verfügung gestellten Fahrzeugs zur Erprobung der Fahrzeugdatenanbindung.

2. Verantwortlicher und Datenschutzbeauftragter:

Wir, der ADAC e.V., Hansastraße 19, 80686 München („ADAC“), informieren Sie als Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung („DSGVO“) im Folgenden über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten gem. Art. 13 und 14 Datenschutz-Grundverordnung.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter:

Allgemeiner Deutscher Automobil-Club e.V.

Datenschutzbeauftragter (DSB)

Hansastraße 19, 80686 München

E-Mail: dsb-mail@adac.de

3. Informationen zur Verarbeitung Ihrer Daten im Rahmen der Smart Connect App und des ADAC Logins

Die Smart Connect App (nachfolgend „App“) wird im Rahmen des ADAC Projekts Smart Connect und Smart Connect Direct angeboten und kann von Nutzern, die sich erfolgreich für die jeweiligen Teilnahme registriert haben, genutzt werden. Die App wird kontinuierlich weiterentwickelt. Wenn neue Dienste und Features hinzukommen, wird diese Datenschutzerklärung ergänzt bzw. angepasst, sofern dies erforderlich ist.

3.1. Informationen, die beim Download der App erhoben werden

Beim Download der App werden bestimmte erforderliche Informationen an den von Ihnen ausgewählten App Store (z.B. Google Play oder Apple App Store) übermittelt, insbesondere können dabei der Nutzernamen, die E-Mail-Adresse, die Kundennummer Ihres App Store-Accounts, der Zeitpunkt des Downloads sowie die individuelle Gerätekenziffer verarbeitet werden. Die Verarbeitung dieser Daten erfolgt ausschließlich durch den jeweiligen App Store und liegt außerhalb unseres Einflussbereiches. Details entnehmen Sie bitte den Datenschutzerklärungen des App Stores.

3.2. Datenverarbeitung im Zusammenhang mit der Online-Registrierung und Login

Um mitglieder- und kundenexklusive Bereiche auf www.adac.de und in ADAC Apps nutzen zu können, haben Sie die Möglichkeit ein Nutzerkonto anzulegen. Für das Anlegen Ihres Nutzerkontos und für den ADAC Login (nachfolgend „Login“) werden auf Sie beziehbare Daten verarbeitet. Wenn Sie sich in der Smart Connect App anmelden (Login) erfolgt somit eine Synchronisation Ihrer Daten zwischen dem Mitglieder- und Kundenportal „Mein ADAC“ zur App.

Alle Informationen zur Online-Registrierung und zum Login finden Sie in der Datenschutzerklärung Online-Plattformen. Mehr Informationen können Sie ebenfalls der Datenschutzerklärung der www.adac.de Webseite entnehmen: <https://www.adac.de/datenschutz-dsgvo/online>

4. Information zur Kontaktaufnahme

Sollten Sie Fragen oder Anmerkungen haben, kontaktieren Sie uns gerne per E-Mail:

- [smartconnect\[at\]adac.de](mailto:smartconnect[at]adac.de) bei Fragen zu Smart Connect (Diagnosestecker)
- [smartconnect_intern\[at\]adac.de](mailto:smartconnect_intern[at]adac.de) bei Fragen zu Smart Connect Direct

Bei Ihrer Kontaktaufnahme mit uns per Telefon, E-Mail oder über ein Kontaktformular werden Ihre E-Mail-Adresse und, falls von Ihnen angegeben, Ihr Name, Ihre Telefonnummer sowie E-Mail-Anhänge von uns gespeichert, um Ihre Fragen zu beantworten. Dies gilt insbesondere für die aus der App heraus versendbaren Support-Mails. In diesem Fall öffnet das Mailprogramm auf Ihrem Gerät eine leere E-Mail und diese wird automatisch mit Ihrer Mitgliedsnummer, Gerätebezeichnung, Betriebssystem-Version und App-Version befüllt. Diese Daten helfen uns im Bedarfsfall bei der Fehlersuche, insbesondere bei technischen Fehlern. Wir nehmen keine Zuordnung Ihrer Daten zu den gesendeten Geräteinformationen vor. Sollten Sie keine Übermittlung wünschen, löschen Sie bitte diesen Textteil aus der E-Mail. Die in diesem Zusammenhang anfallenden Daten löschen wir, nachdem die Speicherung nicht mehr erforderlich ist, oder - im Falle von gesetzlichen Aufbewahrungspflichten -, schränken die Verarbeitung ein.

5. Push-Benachrichtigungen

Falls Sie in der App die Zusendung von Push-Benachrichtigungen aktivieren, erfolgt bei bestimmten definierten Ereignissen im Zusammenhang mit dem Fahrzeug (z.B. geringe Batteriespannung) eine Benachrichtigung in der App. Das Zusenden von Push-Benachrichtigungen erfolgt verschlüsselt über das Netzwerkprotokoll SSL (z.B. Registrierung für den Push-Service bzw. die Push-Nachricht selbst). Beim Registrieren erhält die App einen Push-Token, der an den ADAC übermittelt und gespeichert wird. Dieser Token ist nötig, damit beim Versand einer Push-Benachrichtigung das richtige Empfangsgerät angesprochen wird. In diesem Token sind keine personenbezogenen Daten bzw. eine eindeutige Geräteerkennung enthalten. Nur der ADAC kann nachvollziehen, welcher Token zu welchem App-Nutzer gehört. Die Zuordnung des Tokens zum Nutzer ist für Dritte nicht möglich.



6. Verlinkung zu YouTube

Wir verlinken in der App auf YouTube. Mit Ihrem Klick werden Sie direkt auf die YouTube-Plattform weitergeleitet und greifen somit selbst auf die Website www.youtube.com der Google LLC. zu. Der ADAC hat keinen Einfluss auf den Umfang der Daten und den Umgang mit Ihren Daten durch Google LLC, welcher durch den Zugriff auf die YouTube-Webseite entsteht. Hierfür ist Google LLC. selbst rechtlich verantwortlich. Spezifischere Informationen zum Umgang durch Google LLC mit Ihren Daten finden Sie hier: <https://policies.google.com/privacy?hl=de&gl=de>. Mehr Informationen können Sie ebenfalls der Datenschutzerklärung der www.ADAC.de Webseite entnehmen: <https://www.adac.de/datenschutz-dsgvo/online>

7. Datenübermittlungen in Drittländer

Sollten wir oder unsere Auftragsdatenverarbeiter personenbezogene Daten an weisungsgebundene Dienstleister außerhalb der EU bzw. des Europäischen Wirtschaftsraums (EWR) übermitteln oder wie vorliegend einen Transfer dorthin nicht ausschließen können, erfolgt eine Verarbeitung Ihrer Daten in Drittstaaten unter Einhaltung der Vorgaben der DSGVO und nur auf Grundlage sogenannter Standarddatenschutzklauseln der EU-Kommission, womit durch bestimmte Maßnahmen sichergestellt ist, dass hierfür ein angemessenes Datenschutzniveau besteht (sog. geeignete Garantien, Art. 44ff. DSGVO).

8. Anfrage zur Kundenzufriedenheit

Zu bestimmten Anlässen, bspw. nach Einbau bzw. Installation des Diagnosesteckers oder bei Bereitstellung neuer Dienste, bittet der ADAC Sie um eine Bewertung. Dafür erhalten Sie im Hauptmenü unter dem Reiter „Ereignisse“ anlassbezogen bzw. ereignisgesteuert eine Push-Benachrichtigung in Form einer Feedbackanfrage. Wir bedienen uns dabei der Technologie zu Push-Nachrichten wie in dieser Datenschutzhinweise dargestellt. Durch Klick auf „Jetzt antworten“ gelangen Sie in auf eine ADAC Webseite, wo Sie die Umfrage durchführen können. Sie können in den Einstellungen Ihres Gerätes den Erhalt von Push-Nachrichten der App jederzeit deaktivieren. Ferner haben Sie im Hauptmenü unter dem Reiter „Mehr / Feedback senden“ stets die Möglichkeit, Ihre Meinung schriftlich zu äußern bzw. an Umfragen zur Nutzer-Zufriedenheit teilzunehmen.

Die Teilnahme an Online-Befragungen ist freiwillig und hat keinen Einfluss auf die Verfügbarkeit von Services. Antworten und Feedback der Teilnehmer werden ausschließlich für Zwecke der Produktentwicklung und Produkterweiterung verwendet.

9. Aufklärung und Rechtsverfolgung

Wenn es zur Aufklärung einer rechtswidrigen bzw. missbräuchlichen Nutzung der App, des Diagnosesteckers oder für die Rechtsverfolgung erforderlich ist, werden personenbezogene Daten an die Strafverfolgungsbehörden oder andere Behörden sowie ggf. an geschädigte Dritte oder Rechtsberater weitergeleitet. Dies geschieht jedoch nur, wenn Anhaltspunkte für ein gesetzwidriges



bzw. missbräuchliches Verhalten vorliegen. Eine Weitergabe kann auch stattfinden, wenn dies der Durchsetzung von Nutzungsbedingungen oder anderen Rechtsansprüchen dient.

Wir sind zudem gesetzlich verpflichtet, auf Anfrage bestimmten öffentlichen Stellen Auskunft zu erteilen. Dies sind Strafverfolgungsbehörden, Behörden, die bußgeldbewährte Ordnungswidrigkeiten verfolgen, sowie die Finanzbehörden.

10. Zweckänderung

Verarbeitungen Ihrer personenbezogenen Daten zu anderen als den beschriebenen Zwecken erfolgen nur, soweit eine Rechtsvorschrift dies erlaubt oder Sie in den geänderten Zweck der Datenverarbeitung eingewilligt haben. Im Falle einer Weiterverarbeitung zu anderen Zwecken als denen, für die die Daten ursprünglich erhoben worden sind, informieren wir Sie vor der Weiterverarbeitung über diese anderen Zwecke und stellen Ihnen sämtliche weitere hierfür maßgeblichen Informationen zur Verfügung.

11. Smart Connect (Diagnosestecker)

11.1. Teilnahme

Am Test teilnehmen können ADAC Mitglieder. Für die Teilnahme werden ein gültiger ADAC Login (Nutzerkonto) und ein kompatibles Fahrzeug benötigt. Interessierte ADAC Mitglieder, die am Test teilnehmen möchten, können auf der Smart Connect Webseite (nachfolgend „Webseite“) die Kompatibilität ihres Fahrzeugs prüfen und sich für die Testteilnahme registrieren. Nach erfolgreicher Registrierung für die Teilnahme erhalten Testteilnehmer (nachfolgend „Nutzer“) einen Diagnosestecker zugesandt, der im angegebenen Fahrzeug des Nutzers installiert wird und für die Dauer des Tests installiert bleibt.

11.2. Registrierung auf der Smart Connect Webseite

Im Rahmen der Registrierung für die Testteilnahme werden auf der Webseite folgende erforderliche Informationen erhoben und an den ADAC übermittelt: Persönliche Daten Anrede, Vor- und Nachname, E-Mail-Adresse, Telefonnummer, Versandadresse, Fahrzeugdaten, Marke, Modellserie, Motorisierung, Baujahr, Herstellerschlüsselnummer (HSN), Typschlüsselnummer (TSN), Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN), Kennzeichen. Optional: Getriebe, Allrad, Erstzulassung, Antriebsart, Leistung in KW.



11.3. Informationen, die bei der Nutzung der App bzw. durch den Diagnosestecker im Fahrzeug erhoben, vom ADAC verarbeitet und in der App dargestellt werden

Die App bietet Ihnen eine aktuelle Anzeige Ihrer fahrzeugbezogenen Daten sowie weitere Dienste und Funktionen, die wir in der App fortlaufend ergänzen.

Dabei verarbeiten wir folgende personenbezogene Daten:

- **Persönliche Daten**

Vor- und Nachname, Mitgliedsnummer.

- **Kontaktdaten**

Telefonnummer, E-Mail-Adresse.

- **Fahrzeugdaten**

Marke, Modellserie, Motorisierung, Baujahr, Herstellerschlüsselnummer (HSN), Typschlüsselnummer (TSN), Fahrzeug-Identifikationsnummer (FIN) sowie Kennzeichen Ihres Fahrzeugs.

Wenn Sie sich in der Smart Connect App anmelden (Login) erfolgt damit eine Synchronisation folgender Daten zwischen dem „Mein ADAC“ Mitglieder- und Kundenportal zur App: Personendaten (Vorname, Name, Mitgliedsnummer, Telefonnummer); Fahrzeugdaten (Marke, Modellserie, FIN, Kennzeichen), Diagnosestecker-Daten (Gerätenummer, Diagnose- und Sensordaten).

Der Diagnosestecker verarbeitet folgende Informationen:

- **Standortdaten des Fahrzeugs**

Für den aktuellen Standort des Fahrzeugs werden sog. Geodaten verarbeitet, welche zusätzlich zurückgelegte Wegstrecken und Fahrtzeiten zusammen mit den jeweiligen Zeitangaben wie Datum und Uhrzeit verarbeiten. Die Angaben zum Standort werden über die GPS-Funktion des verwendeten Diagnosesteckers ermittelt. Die Aktualität der Fahrzeuganzeige in der App aktualisiert sich in einem Intervall von 30 Sekunden. Neben dem Fahrzeugstandort auf der Karte, werden in der App das Datum und die Uhrzeit der letztmaligen Aktualisierung angezeigt. Diese Standortdaten verwenden wir zu Zwecken der Produktentwicklung und Produkterweiterung mit Schwerpunkt (aber nicht beschränkt) auf die ADAC Pannenhilfe.

- **Diagnosestecker-Nr.**

Die International Mobile Equipment Identity (IMEI) Nummer wird zur eindeutigen Zuordnung des Diagnosesteckers zu Ihrem ADAC Smart Connect Nutzerkonto und für den Support verwendet.

- **Diagnosedaten und Sensordaten des Fahrzeugs (Telematikdaten)**

Unter Sensordaten werden Daten zu Geschwindigkeit, Leerlauf, Beschleunigungs- und Bremsdaten verarbeitet. Diese umfassen z.B. Batteriespannung, Kilometerstand, Tankfüllstand, Ölfüllstand, Fehlercode(s) mit Klartext, historische Diagnosedaten. Diese Diagnose- und Sensordaten verwenden wir zu Zwecken der Produktentwicklung und Produkterweiterung mit Schwerpunkt (aber nicht beschränkt) auf die ADAC Pannenhilfe.



Die Optimierung der Pannenhilfe kann etwa durch eine Bewertung der Schwere des Fehlercodes und die frühzeitige Erkennung möglicher Bauteilausfälle erfolgen. Gegebenenfalls kann ein Bauteilausfall vor dem Eintreten einer Panne vermieden werden. Aus Kundensicht trägt dies zu einer Kosten- und Zeitersparnis bei.

- Fahranalysedaten

Safety Score, Eco Score. Diese Daten werden anhand von den oben genannten Diagnose- und Sensordaten aus dem Fahrzeug errechnet und dem Nutzer in der App angezeigt.

11.4. Buchung von Ferndiagnosediensten

Für die Planung und Durchführung von Ferndiagnosediensten erheben wir Vor- und Nachname, Mitgliedsnummer, Telefonnummer und E-Mail-Adresse des Nutzers.

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zwecke der Terminbestätigung und Kontaktaufnahme:

Vor- und Nachname werden benötigt, um Sie persönlich anzusprechen. Die Mitgliedsnummer wird erhoben, um Ihre Mitgliedschaft zu bestätigen sowie im Falle einer nachgelagerten Pannenhilfe Ihren Leistungsanspruch zu klären. Ihre E-Mail-Adresse ermöglicht eine automatische Versendung eines Terminvorschlages (Datum, Uhrzeit) bis hin zu einer Terminbestätigung. Ihre Telefonnummer erheben wir zum Zwecke der Kontaktaufnahme, um die Ferndiagnose an dem vereinbarten Termin mit Ihnen telefonisch durchführen zu können.

Ferndiagnosen können von Ihnen als Nutzer in der Smart Connect App angefragt oder durch den ADAC in Folge von Support-Anfragen angeboten werden.

Dafür setzt der ADAC das Terminbuchungsprogramm Microsoft MS Bookings als Teil des Cloud-Dienstes der Microsoft Ireland Operations Limited ein, One Microsoft Court, South County Business Park, Leopardstown, Dublin 18, D18 DH6k. Weitergehende Informationen zum Umgang Ihrer Daten durch MS Booking finden Sie in der Datenschutzerklärung von Microsoft sowie unter <https://learn.microsoft.com/de-de/microsoft-365/bookings/bookings-faq?view=o365-worldwide>.

Eine Übermittlung Ihrer Daten erfolgt erst, wenn Sie als Nutzer die Online-Terminbuchungsfunktion über einen durch den ADAC bereitgestellten Link oder über die App aufrufen.

11.5. Weitergabe und Übertragung von Daten

Eine Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten ohne Ihre ausdrückliche vorherige Einwilligung erfolgt neben den explizit in dieser Datenschutzerklärung genannten Fällen lediglich dann, wenn es gesetzlich zulässig bzw. erforderlich ist. Dies kann u.a. der Fall sein, wenn die Verarbeitung erforderlich ist, um lebenswichtige Interessen des Nutzers oder einer anderen natürlichen Person zu schützen.

11.6. Einbindung externer Dienstleister

Wir sind für die Erbringung unserer Dienste auf vertraglich verbundene Gesellschaften der ADAC Gruppe sowie andere externe Dienstleister angewiesen. Sämtliche Fremdunternehmen und externe Dienstleister haben wir im Rahmen von Art. 28 Abs. 1 DSGVO als Auftragsverarbeiter sorgfältig ausgewählt, regelmäßig überprüft und vertraglich verpflichtet, sämtliche personenbezogenen Daten ausschließlich entsprechend unseren Weisungen zu verarbeiten.

Externe Dienstleister, die hier als Auftragsverarbeiter im Sinne von Art. 28 DSGVO für den ADAC tätig werden, sind insbesondere:

- Auftragsverarbeiter für die Aggregation und Harmonisierung von Fahrzeugdaten
- Auftragsverarbeiter für den Ferndiagnose-Service, die Terminplanung und der Übersetzung von Fehlercodes
- Auftragsverarbeiter für die Bereitstellung und Betrieb von IT-Dienstleistungen, IT Infrastruktur, Smart Connect IT Systemen, Leistungsentwicklung und Datenanalyse
- Auftragsverarbeiter für den Nutzer-Support sowie Projektlogistik

11.7. Zeitraum der Datenspeicherung

Sämtliche im Zusammenhang mit der Durchführung und Analyse des Tests gespeicherten personenbezogenen Daten werden von uns spätestens 60 Tage nach Abschluss des Tests unwiderruflich gelöscht. Externe Dienstleister werden von uns angewiesen, Daten, die im Auftrag des ADAC verarbeitet werden, spätestens mit gleicher Frist zu löschen (mit Ausnahme von Fehlerspeicherdaten, siehe Tabelle unten).

Im Einzelnen kommen folgende Löschfristen zur Anwendung:

Dienstleister	Datenkategorie	Löschfrist
ADAC e.V.	Daten des Anmeldevorgangs (ADAC Login)	30 Tage nach Speicherung
	Persönliche Daten	60 Tage nach Testende
	Fahrzeugdaten (statisch), pseudonymisiert	4 Jahre nach Testende
	Diagnosestecker-Daten (statisch), pseudonymisiert	4 Jahre nach Testende
	Telematikdaten, die während der Fahrzeugnutzung entstehen, pseudonymisiert	4 Jahre nach Testende
	Standortdaten, pseudonymisiert	4 Jahre nach Testende
	Ferndiagnosedaten, pseudonymisiert	4 Jahre nach Testende
	Pannenhilfedaten, pseudonymisiert	4 Jahre nach Testende
Auftragsverarbeiter für die Aggregation und Harmonisierung von Fahrzeugdaten	Fehlerspeicherdaten	120 Tage nach Speicherung
	FIN (verkürzt)	60 Tage nach Testende
	Fahrzeugdiagnosedaten	60 Tage nach Testende



Microsoft Ireland Operations	Kontaktaufnahme Terminbuchung Ferndiagnosen	u. für	60 Tage nach Testende

Unabhängig von den oben dargelegten Speicherdauern und Löschfristen können Sie als Nutzer jederzeit die Löschung Ihrer betreffenden personenbezogenen Daten verlangen. Spezifische Angaben in dieser Datenschutzerklärung oder rechtliche Vorgaben zur Aufbewahrung und Löschung personenbezogener Daten, insbesondere solcher, die wir aus steuerrechtlichen Gründen aufbewahren müssen, bleiben unberührt.

12. Smart Connect Direct

12.1. Teilnahme

An der Erprobung während der Testphase können ADAC Mitglieder teilnehmen. Für die Teilnahme werden ein gültiger ADAC Login (Nutzerkonto) und ein kompatibles vernetztes Fahrzeug benötigt. Interessierte ADAC Mitglieder, die am Test teilnehmen möchten, können in der Smart Connect App (nachfolgend „App“) die Kompatibilität ihres Fahrzeugs prüfen und sich für die Testteilnahme registrieren. Nach erfolgreicher Registrierung für die Teilnahme bekommen die Testteilnehmer (nachfolgend „Nutzer“) einen Link zur aktiven Fahrzeughalter-Einwilligung bei dem jeweiligen Fahrzeughersteller (nachfolgend „Hersteller“), damit der ADAC die Fahrzeugdaten empfängt.

12.2. Auftragsverarbeiter

Für Ihr Fahrzeug wird durch dieses ADAC Projekt die Datenübermittlung vom Fahrzeughersteller über Datenverarbeitende Unternehmen an den ADAC geöffnet. Wir setzen folgende Auftragsverarbeiter ein:

- Auftragsverarbeiter für die Aggregation und Harmonisierung von Fahrzeugdaten
- Auftragsverarbeiter für die Bereitstellung und Betrieb von IT Infrastruktur, Smart Connect IT Systemen, Leistungsentwicklung und Datenanalyse

Über die Hersteller-Schnittstelle testet der ADAC, welche Daten aus Ihrem Fahrzeug über den Fahrzeughersteller zur Verfügung gestellt werden, in welcher Qualität die Daten zur Verfügung gestellt werden, wie aufwändig die Fahrzeuganbindung ist und analysiert diese Daten.

12.3. Verarbeiteten Daten:

Die verarbeiteten Daten umfassen insbesondere, jedoch nicht ausschließlich:

Nutzerdaten, insbesondere:

- Vor- und Nachname
- Mitgliedsnummer
- E-Mail-Adresse



- Telefonnummer

Fahrzeugstammdaten:

- Fahrzeughersteller
- Fahrzeugmodell
- Fahrzeugbaujahr
- Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN)
- Fahrzeugkennzeichen
- ggf. Fahrzeugschein

Daten Ihres angebundenen Fahrzeuges, insbesondere aber nicht ausschließlich:

- Kilometerstand
- Fahrten
- Fahrzeugposition
- Kraftstoff-/Energistand & -verbrauch
- Reifendruck
- Wartungs- und Diagnosedaten (bspw. Warnleuchten, Fahrzeug-Fehlercodes (DTCs), Ölfüllstand, Kühlmitteltemperatur, Wartungsintervalle & -Zeitpunkte)
- Crash- und Unfallanzeige
- Fahrverhalten

Zusätzlich werden ggf. oben genannte Fahrzeugdaten punktuell direkt im Fahrzeug gegengeprüft, um die vom Hersteller bereitgestellten Daten mit Realdaten abzugleichen. Beispielsweise durch die ADAC Straßenwacht bei einer Panne oder Sie als Nutzer geben über die ADAC Smart Connect App Ihr Feedback, ggf. mit Fahrzeugdaten. Es werden nur die Daten des Fahrzeugs verarbeitet, welches von Ihnen für die Teilnahme angegeben wurde. Dieses Fahrzeug wird über seine FIN identifiziert, somit verarbeitet der ADAC keine Daten anderer Fahrzeuge.

12.4. Zweck der Datenverarbeitung:

Der Zweck der Datenverarbeitung liegt darin herauszufinden, ob Sie berechtigt sind das Fahrzeug durch den ADAC anzubinden sowie festzustellen welche Fahrzeugdaten (inklusive personenbezogene Daten) vom Hersteller in welcher Qualität zur Verfügung gestellt werden. Mit diesen Informationen soll ein Einblick gewonnen werden, ob und wie der ADAC die Daten zur Optimierung der Pannenhilfeleistung nutzen kann.

12.5. Keep-Me-Informed Liste

Im Rahmen unserer Smart Connect Direct Keep-Me-Informed Liste verarbeiten wir folgende personenbezogenen Daten von Ihnen: Datum des Eingangs Ihrer Registrierung, Ihre ADAC Mitgliedsnummer, da nur Mitglieder am Test teilnehmen dürfen, Ihre E-Mail-Adresse für die Kontaktaufnahme sowie wenn notwendig Ihre Fahrzeugidentifikationsnummer (FIN), welche wir zur

Prüfung der Kompatibilität Ihres Fahrzeugs im Einzelfall an unseren technischen Dienstleister übermitteln.

Zweck der Datenverarbeitung ist, dass wir Sie wunschgemäß benachrichtigen können, sobald es Neuigkeiten zu ADAC Smart Connect gibt. Die Benachrichtigung ist für Sie unverbindlich. Für eine mögliche spätere Testteilnahme in einer Folgephase ist die vorherige Registrierung in der ADAC Smart Connect App erforderlich.

12.6. Datenlöschung:

Ihre personenbezogenen Daten werden gelöscht, sobald sie für die genannten Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Die Daten werden spätestens sechs Monate nach Beendigung der Testphase gelöscht. Mit Beendigung der Testphase wird die Datenschnittstelle zum ADAC wieder geschlossen, so dass keine weiteren Daten mehr empfangen werden können.

Unabhängig von den oben dargelegten Speicherdauern und Löschfristen können Sie als Nutzer jederzeit die Löschung Ihrer betreffenden personenbezogenen Daten verlangen. Spezifische Angaben in dieser Datenschutzerklärung oder rechtliche Vorgaben zur Aufbewahrung und Löschung personenbezogener Daten, insbesondere solcher, die wir aus steuerrechtlichen Gründen aufbewahren müssen, bleiben unberührt. Entsprechende Nachweis- und Aufbewahrungspflichten ergeben sich unter anderem aus dem Handelsgesetzbuch, der Abgabenordnung und dem Geldwäschegesetz. Dabei kann es vorkommen, dass personenbezogene Daten für die Zeit aufbewahrt werden, in der Ansprüche gegen den ADAC geltend gemacht werden können.

13. Rechtsgrundlagen:

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist bei Smart Connect (Diagnosestecker) Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung ist bei Smart Connect Direct Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten im Rahmen der Keep-Me-Informed Liste von Smart Connect Direct ist Ihre freiwillige Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. a) DSGVO. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen.

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung Ihrer Kontaktdaten im Rahmen der Kontaktaufnahme ist bei Vorliegen einer Einwilligung von Ihnen Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a) DSGVO. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten, die im Zuge einer Kontaktaufnahme erhoben werden ist Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f) DSGVO. Der ADAC hat ein berechtigtes Interesse an der Verarbeitung und Speicherung der Daten, um Anfragen der Nutzer beantworten zu können, um zu Informations- und Administrationszwecken Kontakt mit dem Nutzer aufnehmen zu können, zur Beweissicherung aus Haftungsgründen und um ggf. seiner gesetzlichen Aufbewahrungspflichten bei Geschäftsbriefen nachkommen zu können.

Eine etwaige Weitergabe Ihrer personenbezogenen Daten ist dadurch gerechtfertigt, dass (1) die Verarbeitung zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der wir gemäß Art. 6 Abs. 1 lit. c) DSGVO i.V. mit nationalen rechtlichen Vorgaben zur Weitergabe von Daten an Strafverfolgungsbehörden unterliegen, oder (2) wir ein berechtigtes Interesse daran haben, die Daten bei Vorliegen von Anhaltspunkten für missbräuchliches Verhalten oder zur Durchsetzung unserer



Nutzungsbedingungen, anderer Bedingungen oder von Rechtsansprüchen an die genannten Dritten weiterzugeben und Ihre Rechte und Interessen am Schutz Ihrer personenbezogenen Daten im Sinne von Art. 6 Abs. 1 lit. f) DSGVO nicht überwiegen.

Die Datenverarbeitung durch unsere Fremdunternehmen und externen Dienstleister ist dadurch gerechtfertigt, dass wir diese im Rahmen von Art. 28 Abs. 1 DSGVO als Auftragsverarbeiter sorgfältig ausgewählt, regelmäßig überprüft und vertraglich personenbezogenen Daten ausschließlich entsprechend unseren Weisungen zu verarbeiten.

14. Ihre Datenschutzrechte:

Sie können bei Vorliegen der jeweiligen gesetzlichen Voraussetzung folgende Rechte im Zusammenhang mit der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ausüben:

- Recht auf Auskunft über Ihre bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO). Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, die geplante Speicherdauer und die Herkunft Ihrer nicht direkt bei Ihnen erhobenen Daten verlangen;
- Recht auf Berichtigung unrichtiger oder auf Vervollständigung unvollständiger Daten (Art. 16 DSGVO);
- Recht auf Löschung Ihrer bei uns gespeicherten Daten (Art. 17 DSGVO), soweit keine gesetzlichen oder vertraglichen Aufbewahrungsfristen oder anderen gesetzlichen Pflichten oder Rechte zur weiteren Speicherung einzuhalten sind;
- Recht auf Einschränkung der Verarbeitung Ihrer Daten (Art. 18 DSGVO);
- Recht auf Datenübertragbarkeit (Art. 20 DSGVO), d. h. das Recht, von Ihnen zur Verfügung gestellte und bei uns über Sie gespeicherte Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format übertragen zu bekommen oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen;
- Recht auf Widerruf Ihrer Einwilligung (Art. 7 DSGVO), den Sie jederzeit mit Wirkung für die Zukunft erklären können.
- Recht auf Widerspruch hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten (Art. 21 DSGVO). Wenn Sie hier dem ADAC eine Einwilligung erteilt haben, haben Sie das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit Widerspruch beim ADAC einzulegen. Ab dem Zeitpunkt des Widerrufs wird die Datenschnittstelle zum ADAC wieder geschlossen, so dass keine weiteren Daten mehr empfangen werden können. Durch den Widerruf Ihrer Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitungen nicht berührt. Ab dem Moment Ihres Widerrufs werden an den ADAC keine weiteren Daten aus Ihrem Fahrzeug mehr übermittelt. Somit wird Ihr Widerruf für die Zukunft wirksam.

Ihre Datenschutzanfrage zur Umsetzung Ihrer Rechte kann formlos erfolgen. Wenden Sie sich einfach per E-Mail an: [datenschutz.ug\[at\]adac.de](mailto:datenschutz.ug[at]adac.de)

Sie haben zudem jederzeit das Recht auf Beschwerde bei einer Aufsichtsbehörde gemäß Art. 77 DSGVO, insbesondere in dem Mitgliedstaat Ihres gewöhnlichen Aufenthaltsorts, Ihres Arbeitsplatzes oder des



Orts des mutmaßlichen Verstoßes. Die für den ADAC e.V. zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist: Bayerisches Landesamt für Datenschutzaufsicht (BayLDA).

Nähere Informationen stellen wir Ihnen gerne auf Anfrage zur Verfügung.

Stand: März 2026, Version 3.3